

## Schelling's Leben.

### Schelling's Herkunft.

Der Geburtsort Schelling's ist Leonberg, eine kleine Landstadt im Württembergischen. Man erreicht sie von Stuttgart aus in drei Stunden. Der frühere Weg dahin führte über ein waldiges Plateau, auf dessen nördlichem Vorsprung mit der geraden Richtung gegen Ludwigsburg die Solitude erbaut ist, das ehemalige Lustschloß des neuerdings in der Literatur mannigfacher Weise hervor-, aber auch viel heruntergezogenen Herzogs Karl von Württemberg. Am westlichen Abhang eben dieses Plateaus und etwas hinter demselben versteckt liegt Leonberg in einem Thal, an dessen südlichem Horizont die Anfänge des Schwarzwaldes sichtbar werden, während es rings von Wiesen und Fruchtfeldern umgeben ist\*). In der Specialgeschichte des Landes ist es bekannt durch die erste Versammlung von Städteabgeordneten, welche vom Herzog Ulrich im Jahre 1457 dort gehalten wurde.

Schon zwei Jahrhunderte vor Schelling's Geburt hatte eben dieses Städtchen den Johannes Keppler hervorgebracht. Zwar in Leonberg selbst hat Keppler das Licht der Welt nicht erblickt, sondern in dem wenige Stunden davon entfernten Dorfe Magstatt, woselbst sich seine Mutter, als sie diesen Sohn gebar, zufällig aufhielt. Die Eltern hatten aber

\*) Die Schilderung der Lage Leonbergs, welche Mich e l e t in seiner in der Akademie zu Paris gegebenen Notice sur la vie et les travaux de M. Schelling macht, ist etwas zu poetisch gehalten.